



Varel

Bockhorn

Zetel

Jaderberg

GEMEINDEBRIEF

Juni 2018

**In dieser Ausgabe
lesen Sie:**

Monatsthema

Katholikentag 2018

Kath. Bildungswerk

Verabschiedung H. Herbers

Kirchenausschusswahlen

Senioren / Fronleichnam

Gottesdienstordnung

Varel

Jaderberg

Bockhorn

Zetel

Fahrzeugsegnung

Nutzung der Pfarrheime

Auf einen Blick

Konzerte

Geburtstage

Taufen

Verstorbene

Sommerfest Kindergarten

Förderverein „Alte Kirche“

Impressum

Bitte - Danke - Entschuldigung



Laut Papst Franziskus sind es drei Worte, die in der Familie weiterhelfen: Bitte, Danke und Entschuldigung. Das kann man in seinem Schreiben Amoris Laetitia (übers.: Die Freude der Liebe) nachlesen, das er nach den beiden Familiensynoden 2014 und 2015 verfasst hat. Warum misst er gerade diesen drei Worten eine so große Bedeutung bei? Die Beiträge dieses Monatsthemas erklären, warum. Die vorgeschlagenen Links zeigen, was sonst noch in Amoris Laetitia steckt.

Bitte, Danke, Entschuldigung – Worte, die gut tun

Sie wirken wie Öl im Getriebe des Zusammenlebens

Wenn ich Radio höre, bekomme ich manchmal Ohrwürmer. Melodien also, die ins Ohr und in den Kopf, besser noch ins Herz gehen. Lieblingsmelodien, die mich begleiten und ungewollt immer wieder auftauchen.

Aber auch Worte und Sätze können hängen bleiben. Manche von ihnen gehen einem nicht aus dem Kopf. Worte, die gut tun: ein Lob, ein Wort der Anerkennung, ein Kompliment. Aber auch verletzende Worte: eine Beleidigung, eine harte Kritik, eine verächtliche Bemerkung.

Worte teilen etwas mit. Sie erschließen die Wirklichkeit. Aber sie schaffen auch Wirklichkeit. Sie können verbinden und trennen. Sie können Gemeinschaft stiften und: Gemeinschaft zerstören. [...]

Die Sprache ist manchmal eine Quelle von Missverständnissen. Deshalb ist es in schwierigen Gesprächen gut, sich vor der Antwort, die man gibt, noch einmal zu vergewissern, dass man den anderen auch richtig verstanden hat. In einem Streitgespräch ist die Gefahr besonders groß, dass man nicht genau zuhört. Manchmal lässt man den anderen gar nicht ausreden. Ein Reizwort löst schon Widerspruch aus. Man fällt dem anderen ins Wort und hört nicht mehr zu. Dann gibt eins das andere.

Frühere Aussagen werden aufgewärmt, und nachher ist die Kluft größer als vorher. Richtig zuhören ist eine Kunst, die man lernen kann und lernen muss.

Aber die Sprache ist vor allem auch ein wunderbares Mittel der Kommunikation. Papst Franziskus nennt in einer Predigt (13.10.2013) drei Worte, die Gemeinschaft stiften. Zunächst das Wort: **Bitte**. Nicht einfach fordern oder bedrängen, sondern bitten. Das heißt, dem anderen das Gute zutrauen und hoffen, dass er meine Bitte ernst nimmt und sie nach Möglichkeit auch erfüllt. Die Bitte appelliert an die Freiheit und das gute Herz des anderen.

Das zweite Wort heißt: **Danke**. Das bedeutet, das nicht einfach als selbstverständlich anzunehmen, was der andere mir Gutes tut nach dem Motto: Nicht kritisieren ist schon genug gelobt. Es ist wichtig, den Dank immer wieder auch einmal auszusprechen. Wer sich selber über ein Wort des Dankes freut, sollte damit nicht sparsam anderen gegenüber umgehen.

Das dritte Wort ist: **Entschuldigung**. Das geht manchen Menschen leider nur schwer über die Lippen. Sie meinen, dass sie nichts falsch machen oder auch nichts falsch machen dürfen. Sie gestehen sich selbst keine Fehler zu. Deshalb verteidigen sie sich, auch dann, wenn sie im Unrecht sind. Statt zu sagen: „Entschuldigung. Das war falsch von mir.“ oder „Das habe ich nicht so gemeint“, versuchen sie, sich immer zu rechtfertigen. Wir alle machen Fehler und verletzen andere. Aber wir können uns entschuldigen und die Entschuldigung des anderen annehmen.

Bitte, Danke, Entschuldigung. Drei Worte, die nicht wie Sand, sondern wie Öl im Getriebe des Zusammenlebens wirken. Es sind auch drei Worte, die ich Gott gegenüber immer wieder sage. Und ich vertraue darauf, dass er mich hört.

Prof. Dr. Gerhard Stanke
Katholische Hörfunkarbeit, Bonn.
www.katholische-hoerfunkarbeit.de
In: Pfarrbriefservice.de



Suche Frieden, der Katholikentag 2018 in Münster

Beim 101. Deutschen Katholikentag, so Kardinal Reinhard Marx, ist es nicht um „Wohlfühlkatholizismus“ gegangen, sondern um Selbstvergewisserung: „Wir wollen Instrument des Friedens sein“. Wenn nicht die Christen hinausgingen, wer sollte es dann tun? Der Kardinal versicherte, dass man nicht nachlassen werde in der Ökumene. Bei allem Ringen, auch unter den Bischöfen, gehe es darum zu zeigen, „dass wir eins sind“.



Mein Katholikentag: Schlussgottesdienst am 13. Mai; Rabbiner Dr. Andreas Nachama; Rebecca Harms MdEP und Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm; *De Bergische Jung*; Abendstimmung auf dem Prinzipalmarkt mit St. Lamberti ... (Fotos H. Bruns)



Im Frieden mit dem Wolf

Raubtiere in unserer Nachbarschaft

Nach über 100 Jahren kehrt der Wolf, als ehemalige heimische Tierart vom Menschen ausgerottet und über Jahrhunderte verteufelt, auch wieder nach Niedersachsen zurück.

Viele Menschen heißen den Wolf willkommen, doch häufig ist der neue Nachbar umstritten. In einem der dichtbesiedelten Länder wird der Wolf mit hohem Straßenverkehr konfrontiert, mit einer Weidetierhaltung ohne die in Vergessenheit geratenen Schutzmaßnahmen und als Konkurrent des Jägers im Jagdrevier gesehen.

Besser ist es da einem anderen Raubtier - einem „Raubvogel“ - gegangen, unserem Wappenvogel, dem Seeadler. Auch in Deutschland dank des Menschen ausgestorben ist er nach mehr als einem Jahrhundert wieder zurückgekehrt und bis heute dank vieler Schutzmaßnahmen ein Erfolgsmodell und zum Sympathieträger geworden.

Leitung:

Franz-Otto Müller, Brake, NABU-Vorsitzender in der Wesermarsch

Termin:

Do., 21. Juni / 19.30 Uhr

Ort:

Alte Kirche, Varel, Osterstraße 5

Gebühr: 3,00 €

Unsere Studienfahrten

Faszinierend, imposant und überraschend unkompliziert verlief die Studienreise des Katholischen Bildungswerkes im April nach **Usbekistan**. Der Reichtum an kulturhistorischen Denkmälern, die Herzlichkeit der Menschen und die langsame politische Öffnung beeindruckten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Keramik in allen Blauschattierungen: die Nekropole Shah-i Sinda in Samarkand Foto: H. Bruns

Im Oktober führt die nächste Studienfahrt **nach Kroatien**. Sie verspricht beeindruckendes Kulturerbe und hinreißend schöne Landschaften mit atemberaubenden Ausblicken. In malerischen alten Städtchen mit engen Gassen und trutzigen Häusern lässt es sich herrlich bummeln. Ein umfangreiches Besichtigungsprogramm führt zu den vielfältigen Sehenswürdigkeiten der sonnenüberfluteten Küstenlandschaft Dalmatiens, aber auch in das Nachbarland Bosnien-Herzegowina und zur schönsten Meeresbucht am Mittelmeer, dem Fjord von Kotor in Montenegro.

Ein ausführliches Programm gibt es über kbw.varel@t-online.de oder über das Pfarrbüro.

Verabschiedung von Heinz Herbers nach 15 Jahren Küsterdienst



Heinz Herbers, Küster

Voller Dankbarkeit blicken wir am Fronleichnamsfest auf 15 Jahre mit Heinz Herbers zurück. Seit etwa einem dreiviertel Jahr ist er krankheitsbedingt im Ruhestand. Heinz Herbers ist aus unserer Gemeindeleben nicht wegzudenken.

Seine Verabschiedung passt gut zum Fronleichnamsfest, das wir mit einer feierlichen Prozession der Gläubigen aller Gemeindeteile am Sonntag, den 3. Juni 2018 in der Bonifatius Gemeinde begehen werden.

Nach dem Tod von Frau Lorek übernahm Heinz Herbers 2003 hauptamtlich den Küsterdienst in Varel. Zuvor hatte er schon unter Pfarrer Graf von Merveldt seit 1997 ehrenamtliche Küsterdienste übernommen.

Gelernt hat Heinz Herbers Herren- und Damenschneider, dann war er bei der Post angestellt. Aus gesundheitlichen Gründen musste er dort seinen Dienst aufgeben. Mit 66 Jahren machte Heinz Herbers einen Lehrgang zum Küster.

Heinz Herbers hat diesen Beruf mit Herz und Leidenschaft ausgeübt hat.

Seine, den Menschen zugewandte Art, hat ihm viel Sympathie und Wertschätzung eingebracht.

Die Gemeinschaft mit Gott aber auch die Verehrung der Gottesmutter Maria waren ihm ein ganz besonderes Anliegen.

Darüber hinaus hat er bei Beerdigungen stets das Kreuz getragen. Die Angehörigen der Verstorbenen haben das sehr geschätzt. Heinz Herbers hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen. Auf ihn konnte man sich verlassen.

Im Namen der Kirchengemeinde St. Bonifatius bedanke ich mich für seinen treuen und pflichtbewussten Dienst.

Wir wünschen Heinz Herbers Gesundheit, Freude und Lebenskraft.

Manfred Janßen, Pfr.

Kirchenausschusswahlen 2018

Der Kirchenausschuss vertritt die Kirchengemeinde in allen rechtlichen und finanziellen Belangen.

Er verwaltet deren Vermögen mit Ausnahme des Treugutes der Kirchengemeinde. Insbesondere hat er den Haushaltsplan festzustellen und für die Mitglieder der Kirchengemeinde zur jährlichen Einsichtnahme auszulegen.

Er hat die Jahresrechnung zu prüfen, festzustellen und das Vermögensverzeichnis zu führen.

Aufgaben des Kirchenausschusses und der Rechnungsführer in unserer Gemeinde sind:

- der Vermögenshaushalt
- die Unterhaltung von Kirche und kirchengemeindlichen Gebäuden
- die Kindergärten

In ca. acht bis zehn Sitzungen werden Angelegenheiten in obengenannten Bereichen diskutiert und Vorgehensweisen beschlossen. Die Mitglieder des Kirchenausschusses vertreten auf den Sitzungen die Anliegen der Pfarrgemeindemitglieder.

Der Kirchenausschuss setzt sich aus den acht gewählten Ausschussmitgliedern, einem Pfarreiratsmitglied, dem Kirchenprovisor und dem Pfarrer als Vorsitzenden zusammen.



Kirchenausschusswahlen 2018

„deine Stimme - deine Kirche“

Am 10./11. November finden im Officialatsbezirk Oldenburg die Wahlen zum Kirchenausschuss statt. Wir suchen Frauen und Männer, die bereit sind, für dieses Ehrenamt in unserer Pfarrgemeinde zu kandidieren.

Die Kandidaten nehmen damit eine wichtige Verantwortung wahr.

Aber auch die, die wählen. Je höher die Wahlbeteiligung ist, umso größer der Rückhalt für die Gewählten. Unsere Kirche braucht Menschen, die sich für den christlichen Glauben und für ihre Gemeinde und Pfarrei verantwortlich fühlen. Viele personelle, finanzielle und bauliche Angelegenheiten werden in den kommenden vier Jahren - der Amtsperiode des neuen Kirchenausschusses - zu erörtern und zu entscheiden sein. Dazu braucht es eine starke Gemeinschaft. Und diese wiederum braucht die Stärkung und Unterstützung durch die Gemeinde. Deswegen ist es so wichtig, den Kandidatinnen und Kandidaten im Herbst die Stimme zu geben - aus Verantwortung.

Frauen und Männer, die Interesse an einer Kandidatur oder Fragen haben, können sich gerne bis zum 20.06.18 an die derzeitigen Mitglieder wenden:

Pfr. Manfred Janßen, Reinhard Berndt, Günther Kruse, Lothar Bischof, Dr. Peter Becker, Adam Pilot-Rajewski, Markus Krabiell, Stephan Wachtmeister, Manfred Pohl, Barbara Hülsmann-Lenke, Helga v. Eßen, Elke Zachow.

Gerne kann auch die angefügte Bereitschaftserklärung im Pfarrbüro abgegeben werden.

- bitte abtrennen -

Kirchenausschusswahl 2018

Bereitschaftserklärung zur Kandidatur zum Kirchenausschuss und zur Verwendung der personenbezogenen Daten

Ich erkläre hiermit meine Bereitschaft zur Kandidatur für die Wahl zum Kirchenausschuss. Ich bin bereit, gegebenenfalls die Wahl anzunehmen. Meine personenbezogenen Daten dürfen im Rahmen des Aushanges und anderer ortsüblichen Bekanntmachungen verwendet werden.

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Adresse: _____

Ort und Datum: _____ Unterschrift: _____

Senioren

Bockhorn: Grillfest



*Termin: Dienstag, 5. Juni
Beginn: 15.00 Uhr Eucharistiefeier,
anschließend Grillfest im
Pfarrheim*

Varel Sommerfest



Ein tolles Buffet mit Salaten, und was sonst noch dazugehört, wartet auf uns.

Später gibt es dann flotte Lieder und Geschichten. Ein schöner Nachmittag mit hoffentlich viel Sonnenschein.

*Termin: Mittwoch, 13. Juni
Beginn: 15.00 Uhr Eucharistiefeier;
anschl. Grillbuffet und
Nachmittagsprogramm*

Zetel: Ausflug

Um 14.30 Uhr Andacht in der St. Bonifatius Kirche in Varel. Anschließend Kaffeetrinken im Heewen in Dangast.

*Termin: Dienstag, 12. Juni
Beginn: 14.00 Uhr Herz Jesu Kirche*

Fronleichnam

Fronleichnamsaltäre greifen das Thema des Katholikentages auf

„.....manchmal fällt aber auch alles zeitlich zusammen und dann weiß man nicht, wie man alles „unter einen Hut“ bringen kann!“ -- Bei uns war es in diesem Jahr der Katholikentag in Münster (9. - 13. Mai) und die Erstkommunionfeiern im Gemeindeteil Zetel am 9. Mai und in Varel am 13. Mai.

Daher fand seitens unserer Gemeinde leider **k e i n e** gemeinsame Fahrt nach Münster statt.

Das Thema und die diesbezüglichen Gedanken sind aber so wichtig und wertvoll, dass wir vom Liturgieausschuss beschlossen haben, die 3 Fronleichnamsaltäre auf unserem Prozessionsweg unter das Thema: **SUCHE FRIEDEN** zu stellen.

Im Anschluss an die Prozession sind alle Anwesenden zum Gespräch, gemeinsamen Singen und Essen eingeladen. Aus dem Gemeindeteil Zetel kommen wieder meisterliche Griller, die den Würstchen ordentlich einheizen.

Zur Teilnahme am Gottesdienst, **am Sonntag, 3. Juni um 09.30 Uhr,** an der Prozession und anschl. Festlichkeit sind alle Gemeindemitglieder in allen Altersklassen, kleine und große Gäste herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten



Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Fr. 01.06.18	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Marienstift Varel
	17.00 Uhr	Dankgottesdienst Erstkomm.-kinder	Herz Jesu Zetel
Sa. 02.06.18	18.00 Uhr	<u>keine</u> Vorabendmesse	St. Bonifatius Varel
SONNTAG 03.06.18 Fronleichnam	09.30 Uhr	Festgottesdienst zu Fronleichnam und anschließender Prozession	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	St. Johannes Hospital
Di. 05.06.18	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Martinsheim Zetel
	15.00 Uhr	Eucharistiefeier, bes. f. Senioren anschließend Grillfest	St. Maria im Hilgenholt Bockhorn
Mi. 06.06.18	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Kreuz Jaderberg
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, bes. f. Frauen anschließend Frühstück	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	St. Johannes Hospital
Do. 07.06.18	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Bonifatius Varel
	17.15 Uhr	stille Anbetung	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel
Fr. 08.06.18	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Marienstift Varel
	16.30 Uhr	Rosenkranzandacht	Herz Jesu Zetel
	17.00 Uhr	Eucharistiefeier	Herz Jesu Zetel
Sa. 09.06.18	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel
	19.30 Uhr	Konzert mit dem Acuarela Ensemble und Wolfgang Weigel	St. Bonifatius Varel
SONNTAG 10.06.18	09.30 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz Jaderberg
	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kirchenchor	St. Bonifatius Varel
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier	Herz Jesu Zetel
	18.00 Uhr	Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	St. Johannes Hospital
Di. 12.06.18	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Johannes Hospital

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Mi. 13.06.18	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Kreuz Jaderberg
	15.00 Uhr	Eucharistiefeier, bes. f. Senioren anschließend Sommerfest	St. Bonifatius Varel
	10.45 Uhr 18.00 Uhr	Wortgottesdienst im Seniorenheim Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	Osterforde St. Johannes Hospital
Do. 14.06.18	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Bonifatius Varel
	17.15 Uhr	stille Anbetung	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel
Fr. 15.06.18	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Marienstift Varel
	16.30 Uhr	Rosenkranzandacht	Herz Jesu Zetel
	17.00 Uhr	Eucharistiefeier	Herz Jesu Zetel
Sa. 16.06.18	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel
SONNTAG 17.06.18	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst	St. Bonifatius Varel
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Maria im Hilgenholt Bockhorn
	18.00 Uhr	Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	St. Johannes Hospital
Di. 19.06.18	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Johannes Hospital
Mi. 20.06.18	09.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Kreuz Jaderberg
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, bes. f. Frauen	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	St. Johannes Hospital
Do. 21.06.18	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Bonifatius Varel
	17.15 Uhr	stille Anbetung	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel
Fr. 22.06.18	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Marienstift Varel
	16.30 Uhr	Rosenkranzandacht	Herz Jesu Zetel
	17.00 Uhr	Eucharistiefeier	Herz Jesu Zetel
Sa. 23.06.18	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Bonifatius Varel
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
SONNTAG 24.06.18	09.30 Uhr 11.00 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier Eucharistiefeier Vesper anschl. Eucharistische Anbetung	St. Bonifatius Varel Herz Jesu Zetel St. Johannes Hospital
Mi. 27.06.18	09.00 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier, bes. f. Frauen Friedensgebet „30 Minuten für den Frieden“ Vesper anschl. Eucharistische Anbetung	St. Bonifatius Varel St. Maria im Hilgenholt, Bockhorn St. Johannes Hospital
Do. 28.06.18	16.30 Uhr 17.15 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranzgebet stille Anbetung Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel St. Bonifatius Varel St. Bonifatius Varel
Fr. 29.06.18	10.00 Uhr 16.30 Uhr 17.00 Uhr	Eucharistiefeier Rosenkranzandacht Eucharistiefeier	Marienstift Varel Herz Jesu Zetel Herz Jesu Zetel
Sa. 30.06.18	17.30 Uhr 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit Eucharistiefeier	St. Bonifatius Varel St. Bonifatius Varel
SONNTAG 01.07.18	09.30 Uhr 11.00 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Auto- und Fahrradsegnung Eucharistiefeier Vesper, anschl. Eucharistische Anbetung	St. Bonifatius Varel St. Maria im Hilgenholt Bockhorn St. Johannes Hospital

Änderungen vorbehalten!

Kollekten:

- 03.06. für unsere Pfarrgemeinde / „Alte Kirche“
- 10.06. für unsere Pfarrgemeinde / Gottesdienstkosten
- 17.06. für unsere Pfarrgemeinde / Gottesdienstkosten
- 24.06. Jugendseelsorge

Fahrzeugsegnung in St. Bonifatius Varel



Verkehrsmittel gehören heute zum Alltag der Menschen.

Wir brauchen sie, um unseren Lebensunterhalt zu verdienen; oder in der Freizeit und für die Erholung.

Der Mensch schätzt sie, um Entfernungen zu überwinden und Völker und Kulturen kennen zu lernen. Er verdankt ihnen auch rasche Hilfe in Gefahr und Not.

Die Verkehrsmittel tragen dazu bei, dass der Mensch in einer veränderten Form seinen Schöpfungsauftrag erfüllen kann. Sie fordern ihn aber auch heraus, sich seiner Verantwortung gegenüber den Mitmenschen und der Natur bewusst zu werden.

Wir erbitten den Segen Gottes für alle, die die Fahrzeuge gebrauchen.

Wenn wir Gott um seinen Segen für die Fahrzeuge bitten, dann bedeutet das eine besondere Verpflichtung zu Gewissenhaftigkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft im Straßenverkehr. Bei Reisen mit dem Auto ins Ausland sollen wir auch das Apostolat nicht vergessen, das Beispiel, das wir durch unser Fahren und unser Verhalten geben.

Termin: 1. Juli 2018

Ort: Parkplatz St. Bonifatius Kirche

Beginn: nach dem Gottesdienst

Nutzung unserer Pfarrheime

Der Kirchausschuss der Pfarrgemeinde St. Bonifatius Varel hat in der Sitzung vom 18.04.2018 beschlossen, die räumliche Nutzung unserer Pfarrheime für **kirchliche Feiern** im Rahmen der Nutzungsordnung und einer Nutzungsvereinbarung der Kirchengemeinde zu ermöglichen.

Die Kirchengemeinde sieht die private Nutzung des Pfarrheims nicht als Konkurrenz zum örtlichen Gastgewerbe oder sonstigen Versammlungsstätten, sondern als Möglichkeit, in der Gemeinde größere Gemeinschaftlichkeit herzustellen.

Private Nutzung durch Gemeindemitglieder

Eine private Nutzung durch Gemeindemitglieder ist möglich für Familienfeiern wie z. B.:

- * Taufen
- * Ehejubiläen ab Goldhochzeit
- * Beerdigungsfeiern

Eine Terminreservierung ist in der Regel frühestens **3 Monate** vor dem gewünschten Termin verbindlich möglich, um die kirchlichen Gruppen in ihrer Arbeit nicht zu blockieren.

Einrichtungen des Hauses werden grundsätzlich nicht verliehen.

Nutzungsvereinbarung (Formular)

Art der Veranstaltung: _____

am: _____ Uhrzeit von: _____ bis: _____

Veranstalter: _____ Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

persönl. haftender
Verantwortlicher: _____ Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

voraussichtlich nehmen _____ Personen an der Veranstaltung teil.

Es werden folgende Räume vermietet:

Erdgeschoß: _____

Obergeschoß: _____

sowie folgende Geräte: _____

Auf einen Blick

08.06.18

15.00 Uhr Spielnachmittag in der „Alten Kirche“
„Kaffee, Spiele und mehr“
Die Kolpingsfamilie lädt ein.

13.06.18

17.45 Uhr Meditatives Tanzen mit Claudia-R. Bruns im Pfarrheim „Alte Kirche“, Varel. Thema: Du krönst das Jahr mit seinem Segen

15.06.18

15.00 Uhr Treffen der Frauengruppe St. Bonifatius.
Hafenführung mit Gerold Lühken.
Treffpunkt ist am Hafenkantor.

18.06.18

17.00 Uhr Treffen Geburtstags-Besuchskreis in der Bücherei.
Leitung: H. Hünnekens

22.06.18

15.00 Uhr Spielnachmittag in der „Alten Kirche“
„Kaffee, Spiele und mehr“
Die Kolpingsfamilie lädt ein.

26.06.18

19.00 Uhr Sitzung des Pfarreirates im Pfarrheim in Zetel.

29.06.18

15.00 Uhr Kolpingfamilie Varel: Besichtigung der St. Secundus Kirche in Schwei.

nach den
Sonntagsgottesdiensten
in Bockhorn und Zetel
Kirchencafé im Pfarrheim

jeden ersten Sonntag
nach dem Gottesdienst in Varel
Klönschnack in der Bücherei

jeden Montag
20.00 Uhr Schweigemeditation
Kapelle St. Johannes-Hospital

jeden ersten Mittwoch
nach dem Gottesdienst Frühstück in der Bücherei Varel

jeden Mittwoch
17.30 Uhr Jugendband mit Nico Hoffmann, Pfarrheim Zetel

jeden Mittwoch
19.30 Uhr Chorprobe mit Godehard Gottwald, „Alte Kirche“ Varel

jeden Mittwoch
19.30 Uhr Kirchenchor mit A. Hoffmann, Pfarrheim Zetel

Geistliche Konzerte



Aus der Konzertreihe „Urbs sonans“ („Eine klingende Stadt“) präsentiert das „Das Acuarela Ensemble“, unter der Leitung des berühmten Gitarristen Wolfgang Weigel aus Münster, am **Samstag, 9. Juni** verschiedene Komponisten sehr unterschiedlicher Abstammung von Israel bis Argentinien. Zu hören sind u.a. Werke von Lewandowski, Piazzolla und Bach.

Das ACUARELA Ensemble, bestehend aus sechs virtuosen jungen Streichern aus fünf Ländern, wurde von Wolfgang Weigel gegründet, um Musik und Komponisten hörbar zu machen, die ansonsten selten die Konzertsäle erreichen. Ihr Repertoire beziehen Weigel & Co. neben dem Tango aus oftmals unbekanntem Schätzen der Musik unserer Zeit, wie auch der historischen Musik.

Der 1954 in Saarbrücken geborene Gründer und Leiter **Wolfgang Weigel** genießt als Konzertgitarrist international großes Ansehen, nicht zuletzt für seine Rolle als Botschafter der Musik

seiner Generation, vor allem aus den spanisch-sprachigen Ländern.

Mitwirkende des Ensembles:

Ekaterina Baranova

(Russland) – Geige,

Chiara Franceschini

(Italien) – Geige,

Joel Orellana

(Chile) – Bratsche,

Thorsten Jaschkowitz

(Deutschland) – Bratsche,

Aida Blundell García

(Spanien) – Cello

Danilo Mannelli

(Italien) – Kontrabass

Wolfgang Weigel

(Deutschland) – Leitung, Gitarre

Ort: St. Bonifatiuskirche, Varel

Beginn: 19.30 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Um Spenden wird gebeten.

Geburtstage — Taufen — Beerdigungen

St. Bonifatius Varel



Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Geburtstage nur in den gemeindeinternen Pfarrnachrichten aufgeführt und einzusehen.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Taufen nur in den gemeindeinternen Pfarrnachrichten aufgeführt und einzusehen.



27.04.2018 †

Johann Gründler

Varel

Geburtstage — Taufen — Beerdigungen



St. Maria im Hilgenholt Bockhorn

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Geburtstage nur in den gemeindeinternen Pfarrnachrichten aufgeführt und einzusehen.

Herz Jesu Zetel

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Geburtstage nur in den gemeindeinternen Pfarrnachrichten aufgeführt und einzusehen.

Heilig Kreuz Jaderberg

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Geburtstage nur in den gemeindeinternen Pfarrnachrichten aufgeführt und einzusehen.



12.04.2018	†	Georg Groeneweg	Bockhorn
27.04.2018	†	Ursula Marie Pawlowicz	Bockhorn
08.05.2018	†	Arnold Adamietz	Neuenburg
15.05.2018	†	Margareta Marek	Zetel
18.05.2018	†	Anni Zirbel	Zetel

Sommerfest im Kindergarten



**Der Kath. Kindergarten
St. Bonifatius
feiert am**

**Samstag, den 02.06.2018
von 14.00 – 17.00 Uhr**

sein Sommerfest, dass
unter dem Motto steht

**„ Wir singen, tanzen,
musizieren jeden Tag“.**



Unser Fest eröffnen wir um 14.00 Uhr mit einem großen musikalischen Kreis, dann geht es mit Spiel und Spaß für „Groß und Klein“ weiter.

Für das leibliche Wohl gibt es die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen oder bei einer Bratwurst zu stärken und miteinander ein wenig zu klönen.

Die Musikband „**Zwei, drei oder Vier**“ wird den Nachmittag mit ihren Liedern abrunden und die **Eisdiele Costantin** hält, mit ihrer mobilen Eisbar für die Kinder eine Kugel Eis bereit.

Wir freuen uns auf einen schönen, sonnigen Nachmittag.



Der „Förderverein zum Erhalt der Alten Kirche e.V.“ sucht

Geschichten einer persönlichen Verbundenheit

Die Spendenaktion zur Renovierung und Sanierung der Kirchenfenster in der Alten Kirche ist positiv angelaufen. Mehrere Spenden, für die jeweils eine Spendenbescheinigung ausgestellt wird, sind dazu bereits bei unserer Schatzmeisterin eingegangen. Wir freuen uns dabei über jeden Betrag in jeder Höhe und danken sehr dafür. Nur gemeinsam können wir diese große Herausforderung meistern und mit einem Erfolg krönen. Mit einer großzügigen Spende hat es uns Karl Erich Speith erneut ermöglicht, ein weiteres komplettes Kirchenfenster zu sanieren. Auch dafür einen herzlichen Dank.

1858 haben es unsere Vorfahren mit vereinten Kräften geschafft, die Alte Kirche aufzubauen und die großartigen Fenster zu finanzieren. Ein starker Wille und ein noch stärkerer Glaube haben sie dazu bewegt, dies zu tun. Heute, 160 Jahre später, ist der Erhalt dieses stadtbildprägenden Gebäudes erneut eine Herausforderung für unsere Kirchengemeinde geworden. Wenn wir wollen, dass uns dieses steinerne Symbol unseres Glaubens mit seinen schönen Kirchenfenstern weiterhin als Fingerzeig für unser Leben dienen soll, werden auch wir die zur Renovierung notwendigen Kräfte in uns entfachen können. Da bin ich mir ganz sicher.

Die Pläne des Architektenbüros Boner aus Dandagast zum barrierefreien Umbau zeigen eine mehr als interessante Nutzungsmöglichkeit für die Zukunft auf. Große und kleine Veranstaltungen mit moderner Ausgestaltung können mit einem prachtvollen Gebäudeerlebnis verbunden werden. Unser Gemeindeleben wird dadurch eine Bereicherung erfahren können.

Zunächst sind auf dem Weg dorthin aber noch viele Steine aus dem Weg zu räumen. Neben der Einwerbung der erforderlichen Spenden wollen wir uns deshalb auch am **„Tag des offenen Denkmals“** [Sonntag, 9. September 2018] präsentieren. Durch die Öffnung unserer Alten Kirche wollen wir der Bevölkerung von Varel und



Umgebung an diesem Tag einen Blick in dieses Gebäude ermöglichen. Noch ist es machbar, vor dem geplanten Abbruch der eingezogenen Zwischendecke die alten Kirchenfenster sozusagen auf Augenhöhe erleben zu können.

Für diesen Tag suchen wir noch Helferinnen und Helfer, die uns bei der Betreuung von Besuchern unterstützen können. Die Zusage für eine Beteiligung beispielsweise für die Bewirtung der Gäste, für das Backen von Blechkuchen oder einfach nur für das „da sein“ als Gesprächspartner kann im Pfarrbüro abgegeben werden. Wir wollen an dem Tag auch in einer **„Schreibstube“** Geschichten von Menschen aufnehmen, die von ihrer ganz persönlichen Verbundenheit mit unserer Alten Kirche berichten wollen. Wenn auch Sie so eine Geschichte für unser Archiv erzählen möchten, vielleicht auch einige Bilder oder Unterlagen zeigen können oder bei der Dokumentation der Berichte helfen wollen, sind Sie dazu herzlich eingeladen.

Ferdinand Baur,

erst. Vorsitzender des Fördervereins

So erreichen Sie uns!

KONTAKT

Pfarrer	Manfred Janßen	Bgm.-Heidenreich-Str. 4, 26316 Varel ☎ (04451) 9617959, 📠 (04451) 6627 ✉ pfarrer@sankt-bonifatius-varel.de
Pastoralreferentin	Hildegard Hünnekens	Haferkampstr. 25, 26316 Varel ☎ (04451) 861967, 📠 (04451) 803927 ✉ hildegard.huennekens@ewetel.net
Pfarrbüro Montags-Mittwochs Donnerstags Freitags	Birgit Mucha 09.30 - 12.00 Uhr 15.00 - 17.30 Uhr 09.30 - 12.30 Uhr	Bgm.-Heidenreich-Str. 4, 26316 Varel ☎ (04451) 2248, 📠 (04451) 6627 ✉ pfarramt@sankt-bonifatius-varel.de
Anlaufstelle Bockhorn Dienstags Donnerstags	Regina Sibbus 09.00 - 10.00 Uhr 15.00 - 16.00 Uhr	☎ (04453) 7576 oder 3907 ✉ kgbockhorn@ewetel.net
Anlaufstelle Zetel Dienstags Donnerstags	Regina Sibbus 10.30 - 11.30 Uhr 16.30 - 17.30 Uhr	☎ (04453) 2053 oder 3907 ✉ herzjesu.zetel@ewetel.net
Internet	www.sankt-bonifatius-varel.de	
Küsterinnen	Verena Rhebaum	☎ (04452) 408
	Kornelia Langner	☎ (04453) 985547
Kirchenmusiker	Sören Suhr	☎ (04737) 810019 📞 (0173) 4059345 ✉ soeren_suhr@web.de
Chorleiter	Godehard Gottwald	☎ (04451) 950968
Kindergarten Varel	Leitung: Gabriele Schmidt	☎ (04451) 5300 ✉ kath-kiga-st.bonifatius-varel@t-online.de
Kindergarten Bockhorn	Leitung: Dagmar Terörde	☎ (04453) 7966 ✉ info@kath-kiga-bockhorn.de

Auf Umweltpapier gedruckt!

Impressum

Herausgeber	Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius
Redaktion	Pfarrer Manfred Janßen, Birgit Mucha, Heiner Bruns, Verena Rhebaum, Regina Sibbus
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen,
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. 05.2018	